

Das Schulturnen : Lehrerturnverein Garubünden

Autor(en): **Buchli, Valentin**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **26 (1967)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-356263>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Methodik und lehrpraktische Übung. Die Turnmethodik wird während der Seminarzeit durch die Turnlehrer erteilt. Sie beansprucht zusammengefaßt ungefähr eine Jahresstunde. Die Praxis erweist sich als bedeutend schwieriger. Bei den großen Klassen und der kleinen Übungsschule kommt dieser Teil heute zu kurz.

Die Schwierigkeiten sind dort am größten, wo der Kandidat unsicher ist, selber wenig vorzeigen kann und seine Persönlichkeit nicht auszustrahlen vermag. Bei den Schülern Freude wecken ist auch hier ein Leitsatz.

Abschlußprüfung

Das Turnen ist Prüfungsfach. Geprüft werden: die persönliche Turnfertigkeit in Geräteturnen und Leichtathletik, die theoretischen Kenntnisse und die Lektionsgebung.

*

Die heutige Zeit mit immer größerem Bewegungsmangel hat die Bedeutung des Turnunterrichts erhöht. Die zunehmenden Entwicklungsstörungen während und nach der Pubertät weisen in die gleiche Richtung. Es ist daher schwer zu verstehen, daß im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Seminarlehrplans die Forderungen der Turnlehrer nach einer zusätzlichen Turnstunde, wie sie z. B. der Kanton Aargau besitzt; einen 6- statt nur 3-tägigen Skikurs für die 2. Klasse (verschiedene Seminarien haben 3- bis 4wöchige Kurse), der alljährlichen Turnprüfung, statt wie vorgesehen jedes zweite Jahr, bei den zuständigen Behörden nicht Anklang gefunden haben.

W. Cabalzar

Lehrerturnverein Graubünden

Seit Jahrzehnten schon fristet der Lehrerturnverein Graubünden (LTV Grb.) ein stilles Dasein. Der Vorstand bemüht sich zwar redlich, seine Kurse an den Mann, das heißt an die Lehrkräfte zu bringen. Doch gelingt das ihm noch lange nicht in allen Fällen, und so flackert der Stern des LTV nur sporadisch und schüchtern am turnerischen Himmel auf. Gar viele Kolleginnen und Kollegen von Stadt und Land kennen den LTV nicht einmal vom Hörensagen. Darum möchten wir mit einem kurzen Artikel alle Kolleginnen und Kollegen orientieren und sie zu aktiver Mitarbeit einladen.

Der LTV ist ein Glied des *Schweizerischen Turnlehrervereins* (STV). Doch schon diese Bezeichnung führt irre, denn dessen Mitglieder sind zum kleinsten Teil Turnlehrer, sondern wie wir gewöhnliche Schulmeister. Wer dem LTV den bescheidenen Beitrag von jährlich Fr. 7.— bezahlt, ist ohne weitere Formalitäten auch Mitglied des STV und erhält monatlich dessen Fachzeitschrift «Die Körpererziehung». Darin wird er stets über alle fachlichen Belange im In- und Ausland orientiert. Er kann dann auch alle Lehrerturnkurse besuchen, die in der «Körpererziehung», in der «Schweizerischen Lehrerzeitung» und in den Amtlichen Schulblättern ausgeschrieben werden.

Der Lehrerturnverein Graubünden seinerseits arbeitet enge mit der Schulturnkommission zusammen. Die beiden Organisationen besprechen und bestimmen ihr Programm in einer gemeinsamen Sitzung. Dazu kommt noch, daß der LTV Grb. mehr die Rand-

gebiete des Schulturnens und ganz besonders die persönliche Turnfertigkeit des Lehrers fördert, die Schulturnkommission hingegen die Einführung der Turnschulen und das Methodische pflegt.

Auch die Kreislehrerkonferenzen haben die Möglichkeit, jederzeit ihre Wünsche bei uns anzumelden.

Alle Kurse sind im Rahmen des Möglichen finanziert und die Teilnehmer haben keine größeren Ausgaben zu befürchten.

Unser Kursprogramm:

1. Volleyball, 29./30. Oktober 1966 in Chur
2. Eishockey in der Schule (auf 1967 verschoben)
3. Lagerleiterkurs für Kreiskonferenz Chur, 17./18. Dezember 1966 in Valbella
4. Skikurs für Kreiskonferenz Churwalden, Januar 1967 in Tschierschen
5. Schwimmen und Spiele, 14./15. Januar 1967 in Valbella/Lenzerheide
6. Tourenwoche, Ostermontag bis Freitag 1967 im Avers
7. Lehrerturntag
8. Hallen-Faustballturnier Ende April 1967 in Chur

Damit der Lehrer die Möglichkeit hat, sich turnerisch zu betätigen, hat der Kantonalvorstand in den letzten Jahren den *Lehrerturngruppen* vermehrte Beachtung geschenkt.

Bis heute bestehen folgende Gruppen:

1. Lehrerturngruppe Chur
2. » Ems
3. » Igis-Landquart
4. Lehrerinnenturngruppe Chur
5. Lehrerturngruppe Kantonsschule Chur
6. » Davos
7. » Scuol-Sent-Strada Martina
8. » Schiers-Grüsch-Seewis-Valzeina

Es würde uns freuen, wenn noch mehr Gruppen gebildet würden. Damit eine Gruppe finanziell unterstützt werden kann, sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

1. Es müssen mindestens 12 Übungen im Jahr durchgeführt werden mit einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von mindestens 6, inkl. Leiter (auch kantonale Kurse zählen mit).
2. Die Turngruppe muß mindestens 10 Mitglieder ausweisen.
3. Es muß eine Präsenzliste geführt werden.

Für weitere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung. Unser Aufruf zu aktiver Mitarbeit geht hier besonders an die Turnberater, die ja von Amtes wegen schon Mitglieder des LTV sind.

Dies alles bietet der Lehrerturnverein Graubünden für nur Fr. 7.— jährlich. Hier lohnt es sich, Mitglied zu sein!